

PROVA PER A L'OBTENCIÓ DEL TÍTOL DE GRADUAT EN EDUCACIÓ SECUNDÀRIA
PRUEBA PARA LA OBTENCIÓN DEL TÍTULO DE GRADUADO EN EDUCACIÓN SECUNDARIA

Convocatòria de gener de 2020
Convocatoria de enero de 2020

1r cognom <i>1r apellido</i>			
2n cognom <i>2º apellido</i>			
Nom <i>Nombre</i>			
Edat <i>Edad</i>			Data de naixement <i>Fecha de nacimiento</i>
Localitat <i>Localidad</i>			Província <i>Provincia</i>
Lloc on es realitza la prova <i>Lugar donde se realiza la prueba</i>			
Data <i>Fecha</i>	24 de gener de 2020 24 de enero de 2020		

TERCERA PART

Mòduls de l'àmbit de Comunicació
Módulos del ámbito de Comunicación
Versió única / Versión única

LLENGÜES ESTRANGERES / LENGUAS EXTRANJERAS (tret d'ANG / excepto ING)	PUNTUACIÓ
• Alemán / <i>Alemaný</i>	
• Francés	
• Italià / <i>Italiano</i>	

COMENTARIS

DEUTSCH

A. LESEVERSTEHEN

Lesen Sie den folgenden Text:

„Ein Leserbrief: Ich hasse mich und meine Figur“

An: „Die Redaktion antwortet“

Liebe Frau Biermann,

mein Name ist Jörg Kohlenmann und ich besuche den neunten Kurs auf dem Olympia Gymnasium in Holland.

In der letzten Zeit habe ich 10 Kilogramm zugenommen und ich bin sehr jung, fast sechzehn Jahre alt. Ich weiß nicht warum, aber ich habe ständig Hunger und möchte immer essen. Das Problem ist, dass ich oft allein zu Hause bin. Meine Eltern kommen erst am Abend von der Arbeit zurück und ich bin praktisch den ganzen Nachmittag allein. Ich mache zwar Hausaufgaben, aber dann gehe ich in die Küche und suche mir etwas zum Essen aus. Egal was: Kekse, Chips, Süßigkeiten, Schokolade... Es ist schon mal passiert, dass ich an einem Nachmittag drei Schokoriegel, eine Packung Kekse, zwei Nutellabrote und über 20 Bonbons gegessen habe. Manchmal weiß ich aber nicht, warum ich mich mit all dem Zeug vollstopfe.

Is her habe ich mir keine großen Gedanken darüber gemacht. Aber seitdem ich so viel zugenommen habe, kann ich mich nicht mehr im Spiegel betrachten. Ich hasse mich und meine Figur. Frau Biermann, helfen Sie mir: Was soll ich machen?

Jörg Kohlemann

1. Beantworten Sie die Fragen. (1,5 Punkte)

- a) Wie alt ist Jörg? _____
- b) Wo lernt er? _____
- c) Warum hat Jörg 10 Kilo Übergewicht? Weil _____
- d) Isst er gesund? _____
- e) Was macht er in der Küche? _____
- f) Warum hasst er sich? Weil _____

2. Wie heißt das Gegenteil? Suchen Sie die Wörter in dem Text. Ergänzen Sie. (0,75 Punkte)

- a) abgenommen:
b) liebe:
c) nie:

3. Richtig oder falsch? (0,75 Punkte)

	R	F
a) Jörg ist ein sechzehnjähriges Mädchen.		
b) Jörg ist oft allein zu Hause und isst zu viele Süßigkeiten.		
c) Jörg liebt seine Gestalt.		

B. GRAMMATIK UND WORTSCHATZ

4. Was ist richtig? Machen Sie ein Kreuz (X). (1,5 Punkte)

a) Nina hat drei Geschwister. _____ Geschwister wohnen in Wien.	Ihre	Seine	Ihr
b) Der Bildschirm ist kaputt. Sascha kauft _____ Schirm.	ein	eine	einen
c) Das ist _____ Freund von Nina.	das	den	der
d) Hast du _____ Vater von Nina gefunden?	das	den	der
e) Ich habe _____ Hausaufgaben gemacht.	kein	keins	keine
f) Nina _____ sehr schnell.	läuft	lauft	lüaft
g) Ruf _____ bitte an!	mich	mir	dir
h) Die Lehrerin antwortet _____ Schülerin.	der	die	den
i) Was _____ passiert?	habe	ist	hat
j) Die Lampe hängt _____ dem Tisch.	über	auf	in

5. Jörgs E-Mail. Lesen Sie die E-Mail und dann kreuzen Sie das passende Wort (a oder b) für die Lücken 1-10. (1,5 Punkte)

Flensburg, den 12. Mai
<p>Hallo, Britte!</p> <p>Am Samstag _____ (1) ich mit meiner Mutter _____ (2) Krankenhaus gefahren. Wir haben dort meine Oma _____ (3). Sie hatte _____ (4) Operation, und es geht _____ (5) im Moment</p>

nicht so gut. _____ (6) Sonntag habe ich dann denn ganzen Tag _____ (7) die Mathearbeit gelernt. Leider habe ich sie nicht _____ (8), denn meine Freunde haben eine _____ (9) Wanderung gemacht. Am Abend habe ich dann eine Stunde ferngesehen.

Wie _____ (10) alles bei dir? Bitte schreib mir bald.

Alles Liebe

Jörg

- | | | | | |
|---------------------|-------------------------------|---------------------|-------------------------------|----------------------------|
| 1. A) hat
B) bin | 3. A) gebesucht
B) besucht | 5. A) ihr
B) ihm | 7. A) bei
B) für | 9. A) schöne
B) schönes |
| 2. A) ins
B) im | 4. A) ein
B) eine | 6. A) Am
B) Im | 8. A) besteht
B) bestanden | 10. A) laufen
B) läuft |

6. Stellen Sie Fragen. (1 Punkt)

- Das ist **Karl Lagerfeld**. _____ ?
- Er kommt **aus Hamburg**. _____ ?
- Er wohnt **in Nanterre**. _____ ?
- Er spricht **Deutsch und Französisch**. _____ ?
- Seine E-Mail-Adresse war **Lagerfeld_K@channel.gmail.com** _____ ?

C. KOMMUNIKATION

7. Welche Antwort passt? (1 Punkt)

1) Hallo, was macht ihr da?			a) Warum nicht? Wir stören hier doch nicht.	
2) Man darf hier nicht schwimmen! Seht ihr das Schild nicht?			b) Oh ja, gern!	
3) Möchtet ihr etwas essen?			c) Wir schwimmen. Ist das verboten?	
4) Wie schmeckt der Kuchen?			d) Bitte nur eine Zigarette. Ich höre gleich auf.	
5) Sie dürfen hier nicht rauchen!			e) Sehr gut, danke.	
1	2	3	4	5

8. Lesen Sie die Aufgabe und schreiben Sie einen Text von etwa 50-80 Wörtern.

Aufgabe A (1 Punkt)

Was hat Jana gestern gemacht? Schreiben Sie Janas E-Mail an Jonas.

Benutzen Sie die Wörter unten.

Janas E-Mail

Lieb _____,

*Danke für Deine SMS! Ich hatte gestern so viel Stress ☹ :
Um 6.00 Uhr bin ich aufgestanden. Um*

Ich rufe Dich heute Abend an!

Liebe Grüße

Deine Jana

Hallo Jana! Wie geht's? Warum
hast Du gestern nicht angerufen?
Ist alles okay?
Liebe Grüße

Jonas

WÖRTER

~~6.00 Uhr aufstehen~~ / 7.00 Uhr Frühstück machen / 8.00 Uhr Kinder in die Schule bringen / dann mit dem Rad zur Arbeit fahren / 8.30 Uhr – 15.30 Uhr arbeiten / danach Kinder von der Schule abholen und im Supermarkt einkaufen / 17.00Uhr nach Hause kommen / Wohnung aufräumen / dann Abendessen kochen / 19.00 Uhr mit den Kindern essen / am Abend Zeitung lesen und fernsehen/22.00 Uhr ins Bett gehen.

Aufgabe B (1 Punkt)

Sie suchen Internetfreunde auf einer deutsche Webseite. Schreiben Sie eine E-Mail und antworten zu jedem Punkt ein oder zwei Sätze. Achten Sie auf Groß- und Kleinschreibung und benutzen Sie Konnektoren. Schreiben Sie circa 80- 100 Wörter.

Schreiben Sie über diese Punkte:

- Stellen sich vor (Name, Alter, Schule, Hobby)
- Wo liegt Ihre Stadt?
- Wie viele Einwohner hat sie?
- Was gibt es dort? (Sport- und Freizeitmöglichkeiten, Jugendzentrum, Fußgängerzone...)
- Wo treffen sich die Jugendlichen?
- Wohnen Sie gern in Ihrer Stadt?

_____, den _____ 2019

Hallo !

ich bin _____

Wie viele Wörter Wörter haben Sie geschrieben? _____

PUNTUACIÓ D'ALEMANY



FRANÇAIS

TEXTE

Le 6 février était la Journée mondiale sans téléphone portable. Le but? Réussir à vivre en laissant de côté son smartphone pendant 24 heures.

Que l'on décide d'y participer ou non, cette journée a au moins un mérite: elle nous montre à quel point les portables ont pris de la place dans nos vies. La plupart des gens se servent de leurs *smartphones* tout au long de la journée, pour communiquer avec des proches ou regarder des vidéos, par exemple. Le portable a en partie rendu nos vies plus faciles. On peut faire des choses plus rapidement qu'avant, comme réserver un billet de train. Mais il a aussi ses défauts. Il nous rend parfois accros. Selon leur âge, les adultes l'utilisent entre une et trois heures tous les jours.

Les parents ne sont pas les seuls à avoir un portable. Environ neuf ados sur dix en ont un. 11 ans est l'âge moyen auquel un enfant reçoit son premier téléphone portable. S'il donne l'impression de rapprocher les personnes, le portable peut également isoler. Dans les transports, par exemple, certains passent tout leur temps sur leur écran au lieu de parler aux personnes qui sont en face d'eux.

D'après : <https://www.1jour1actu.com/france/24-heures-sans-telephone-portable/>

A. COMPRÉHENSION

1. Répondez aux questions suivantes en faisant des phrases complètes. (1,5 points)

a) De quelle fête on parle dans le texte?

b) Quel est l'objectif de cette journée?

c) Les personnes utilisent seulement leurs smartphones pendant l'après-midi?

d) Combien d'heures par jour peut utiliser un adulte son téléphone portable?

e) Qu'est-ce qu'on peut faire maintenant avec le portable plus vite?

f) Dans les transports tout le monde parle aux personnes qui sont en face d'eux?

2. Trouvez le synonyme dans le texte. (0,75 points)

- a) objectif:
- b) à peu près:
- c) isoler:

3. Choisissez: Vrai ou Faux. (0,75 points)

	V	F
a) La participation à la journée est obligatoire.		
b) Le téléphone portable nous rend plus indépendants.		
c) Tous les adolescents de moins de douze ans ont un <i>smartphone</i> .		

B. CHOIX MULTIPLE

4. Choisissez le mot correspondant. (1,5 points)

a) Tu aimes _____ pantalons?	ce	cet	ces
b) Bonjour, madame! Comment allez- _____?	vous	tu	elle
c) Moi, _____ aime beaucoup ce livre.	je	elle	j'
d) J'aime bien les _____.	bête	animal	animaux
e) La petite fille _____ quatre ans.	a	parle	est
f) Cette femme est très _____.	sportive	sportif	sportifs
g) Il _____ aime pas ce jeu.	ne	n'	pas
h) Nous avons _____ cahier.	des	une	un
i) Je n'aime pas ça, moi _____.	aussi	non plus	non
j) Dans la salade on met _____ huile.	du	des	de l'

5. Classez les noms de pays selon qu'ils sont masculins ou féminins et metez leur article. (1,5 point)

Corée – Japon – Russie – Belgique – Luxembourg – Mexique
Portugal – Espagne – France – Pérou

Pays masculins	Pays féminins

C. FONCTIONS COMMUNICATIVES

6. Trouvez la question. (1 point)

a)	Pierre joue avec le chat.
b)	Je vais en France en vacances.
c)	Les oranges coûtent 2 € le kilo.
d)	Le lycée sera ouvert le 1 ^{er} septembre.
e)	Il est triste parce que son chien a disparu.

7. Remetez cette conversation téléphonique dans l'ordre. (1 point)


- a) Non, elle n'est pas là; elle est au gymnase. Tu veux laisser un message?
- b) Allô!
- c) Voilà! J'arrive cet après-midi à 5 heures. Rendez-vous à la maison à 6 heures!
- d) Allô, Aurore? C'est Nicolas! Ça va?
- e) Oui, c'est possible?
- f) Attends, je prends un papier et un stylo. Vas-y!
- g) Ah non, ce n'est pas Aurore; c'est Pauline, sa sœur!
- h) D'accord. Je lui transmets le message.
- i) Oh, excuse-moi, Pauline. Aurore n'est pas là?
- j) Merci beaucoup Pauline et à bientôt!

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

D. EXPRESSION ÉCRITE

8. Rédigez un texte (50-70 mots). Choisissez l'une des deux possibilités: (2 points)

- A. Vous écrivez dans un blog et vous racontez aux lecteurs ce que vous aimez et ce que vous n'aimez pas faire en vacances.
- B. Vous venez de déménager dans une nouvelle ville pour votre travail. Vous écrivez un e-mail à un(e) ami(e) pour lui raconter votre nouvelle vie. Vous lui expliquez ce que vous faites et vous lui demandez de ses nouvelles.

PUNTUACIÓ DE FRANCÉS	
----------------------	---------------------------------------------------------------------------------------

ITALIANO

A. COMPRENSIONE SCRITTA

Leggete il testo e rispondete.

Adolescenti e cellulare: una generazione a rischio depressione

Chi non ricorda delle giornate passate con gli amici alle panchine del parco, in piazzetta, alla gelateria del paese, a chiacchierare di scuola, famiglia, nuovi amori. Ci si confrontava con i coetanei su sentimenti ed emozioni forti. A volte si litigava, ci si alleava e ci si riappacificava. Oggi, invece, i ragazzi non hanno più punti di ritrovo "fisici", ma solo virtuali: Instagram o Snapchat.

L'arrivo del cellulare ha radicalmente cambiato ogni aspetto della vita degli adolescenti, dalla natura delle loro interazioni sociali alla loro salute mentale. Questi cambiamenti hanno colpito i giovani in ogni angolo della nazione e in ogni tipo di famiglia. Le tendenze sono le stesse tra ragazzi poveri e ricchi; di ogni etnia; nelle città, nei sobborghi e nei piccoli paesi. Lo scopo dello studio generazionale non è quello di cedere alla nostalgia per il passato; ma capire la realtà di oggi.

Se da un lato si può dire che gli adolescenti di oggi, passando più tempo in camera loro con il cellulare, sono fisicamente più sicuri di quanto gli adolescenti non siano mai stati, psicologicamente invece sono più vulnerabili: i tassi della depressione e dei suicidi sono aumentati dal 2011 a oggi.

Non è un'esagerazione dire che gli iGen sono sull'orlo della peggiore crisi di salute mentale degli ultimi decenni. E gran parte di questo deterioramento può essere ricondotto all'uso smodato dei telefonini.

1. Rispondete alle domande di sotto. Trovate le risposte sottolineando il testo. (1,5 punti)

- a) Quali erano i punti di ritrovo con gli amici?
- b) Come sono oggi i punti di ritrovo dei ragazzi?
- c) Cos'è cambiata nelle loro interazioni sociali?
- d) Perché gli adolescenti di oggi sono fisicamente più sicuri?
- e) Da quando sono in crescita i tassi della depressione e dei suicidi?
- f) Qual'è la causa della peggiore crisi di salute mentale degli ultimi decenni?

2. Trovate la risposta giusta. Leggere di nuovo il testo di sopra vi può aiutare: (0,75 punti)

2.1. Che cosa si solito non facevano i giovani nei momenti di ritrovo ?

	chiaccherare		scrivere		litigare
--	--------------	--	----------	--	----------

2.2. A che parola corrisponde la definizione qui sotto? _____

“ragazzo di età tra i dodici e i diciotto anni circa”

2.3. Scrivete l'antonimo di *riappacificare* (lo trovate al testo): _____

3. Rispondete se le affermazioni sono vere o false. (0,75 punti)

	V	F
a) Il cellulare ha cambiato la vita dei giovani.		
b) Gli adolescenti di oggi sono psicologicamente più vulnerabili.		
c) I tassi di depressioni e suicidi non sono aumentati.		

B. LESSICO E STRUTTURE GRAMMATICALI

4. Frasi da completare tra le parole che seguono. (1 punto)

a) _____ più tempo in camera loro con il cellulare, sono fisicamente più sicuri	passano	passando	passare	passati
b) la realtà ____ oggi	d'	dell'	di	in
c) con ____ amici	gli	i	l'	le
d) ragazzi poveri e _____	rici	ricchi	ricchi	ricche
e) psicologicamente _____ sono più vulnerabili	invece	in vece	invece	invece

5. Completa le frasi con il presente di *essere* e *avere*. (2 punti)

1. Io e mia moglie (essere) italiani.	6. Tu (essere) Claudia?
2. Mark e Lisa (avere) venti anni.	7. Io e Gianni (avere) fame!
3. Francesco (essere) insegnante.	8. Ragazzi, (avere) una penna per me?

4. Ragazzi, quanti (essere) in classe?	9. Luigi, tu (essere) sposato?
5. Lisa (avere) un bel orologio.	10. E voi quanti anni (avere)?

C. PROVA COMUNICATIVA

6. Rimettete in ordine il dialogo. (1 punto)

1) Mi dica.	a) E poi?
2) Sì, è in Corso Roma.	b) Mi può spiegare come arrivarci?
3) Certo, vada avanti per questa strada fino al semaforo, poi giri a sinistra in Via Verdi.	c) Buongiorno! Mi scusi.
4) Vada avanti e a destra troverà l'incrocio per corso Roma.	d) Grazie dell'informazione, buona giornata!
5) Di niente, arrivederci!	e) Mi sa dire dov'è l'Hotel Italia?

1	2	3	4	5

7. Completate con le parole mancanti. (1 punto)

Marta: Mia [1] è la moglie di mio fratello. I loro figli sono miei [2] ed io sono la [3] zia.

Fatima: Non capisco. I nipoti non sono i figli di mio figlio?

Marta: Sì, è vero. Nella lingua italiana usiamo lo [4] nome di parentela.

Fatima: Quando?

Marta: Quando [5] la parola "nipote" per indicare i figli dei nostri [6] quando [7] nonne e [8]. E per indicare i figli dei nostri fratelli e delle nostre [9] quando diventiamo zie e zii...

Fatima: Ho capito, la parola nipote va bene sia per i figli dei nostri figli, sia per i figli dei nostri [10] e delle nostre sorelle...

loro	cognata	sorelle	nipoti	fratelli	stesso	nonni	figli	usiamo	diventiamo

D. ESPRESSIONE SCRITTA

8. Scegliete uno tra i due soggetti proposti con una estensione di 50 parole. (2 punti)

A. Hai un cellulare? Descrivi utilità e i problemi dell'uso.

B. Accanto a casa tua è arrivata una famiglia nuova: chi sono, cosa fanno...

PUNTUACIÓ D'ITALIÀ

